

	<p>Objekt: Pommern-Stettin: Bogislav XIV.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18281084</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingriss. - Das Münzmeisterzeichen ist bisher ungedeutet, vermutlich ist es aber dem Stettiner Münzmeister Johann Martens zuzuordnen.

Vorderseite: Der bekrönte pommersche Greif nach links, im erhobenen rechten Vorderfang ein Schwert haltend.

Rückseite: Zwischen der Jahreszahl Z-1 die Nominalbezeichnung DS ligiert. Am Ende der Umschrift das Münzmeisterzeichen zwei gekreuzte Zainhaken.

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.19 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1621
	wer	
	wo	Stettin
Beauftragt	wann	
	wer	Bogislav XIV. von Pommern (1580-1637)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Benoni Friedländer (1773-1858)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Doppelschilling
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- J. Hildisch, Die Münzen der pommerschen Herzöge (1980) Nr. 144.
- M. Olding (Hrsg.), Die Münzen der pommerschen Herzöge (2016) Nr. 91..